

TERMINE

Stadtrat

Wann? Mittwoch, 20. September 2006, 16.00 Uhr
Wo? Rathaus, Ratssaal
Was? Tagesordnung

Berichte des OB Einwohnerfragestunde Anfragen und Informationen

- Analyse zur Umsetzung des Haushaltsplanes im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt zum 30. Juni 2006
- Haushaltswirtschaftliche Sperre für Ausgabeanträge des Verwaltungshaushaltes 2006

Beschlussfassungen

- Niederlegung des Stadtratmandates aus gesundheitlichen Gründen
- Bestimmung des allgemeinen Vertreters des Oberbürgermeisters der Stadt Dessau
- Wahl der Mitglieder für die Wahlkommission der Kommunalwahlen 2007
- Jahresabschluss des Eigenbetriebes Anhaltisches Theater Dessau zum 31. Dezember 2005
- Änderung der Hauptsatzung
- Maßnahmebeschluss zur Ersatzbeschaffung eines Computertomographen für die Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie und Nuklearmedizin
- Abwassererschließung so genannte Vogelsiedlung Dessau-Törten; Regenwasseranteil am Mischwasserkanal Dohlenweg - Maßnahmebeschluss -
- Abwassererschließung so genannte Vogelsiedlung Dessau-Törten; Regenwasseranteil am Mischwasserkanal Sandberg, 2. Bauabschnitt - Maßnahmebeschluss -

- Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 173 "Steinhaussiedlung" in Dessau-Alten
- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 413.800 Euro für Umsatzsteuer im Amt für Kultur, Tourismus und Sport
- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe "Erstattung von Sachkosten an Bundesagentur für Arbeit" in Höhe von 403.500 Euro
- Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung "Ausbau Heidestraße, Stadtteil Rodleben" in Höhe von 29.500 Euro
- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) für die Region Anhalt mit den Landkreisen Anhalt-Zerbst, Bitterfeld, Köthen und der kreisfreien Stadt Dessau (Entwurf vom 11.8.2006)

Nichtöffentlicher Teil

MITTEILUNGEN

Stipendiaten der Konrad-Adenauer-Stiftung in Dessau unterwegs

Eine Seminargruppe von Stipendiaten der Konrad-Adenauer-Stiftung trifft am **Sonntag, den 17. September 2006**, in Dessau ein. „Die Elbe: Spiegel deutscher Einheit und Trennung“ ist das Thema des Aufbauseminars, das die internationalen Teilnehmer in der Zeit vom 14. bis 21. September von Dresden bis Hamburg führt.

In Dessau werden sie am Abend (**18.30 Uhr**) im **Rathaus** mit Oberbürgermeister Hans-Georg Otto zusammentreffen. In einem ca. einstündigen Vortrag wird das Stadtoberhaupt über die Fragestellung „Was hat die Wende kommunalpolitisch verändert? – das Beispiel Dessau“ referieren.

Am Montag, 18. September 2006, hören die Stipendiaten ab 9.30 Uhr im Umweltbundesamt einen Vortrag zum Thema „Wie gut geht es der Umwelt in Deutschland? – Konzepte zum Umweltschutz und das umweltbelastende Erbe der DDR“. Nach dem Mittagessen geht es dann weiter per Fahrrad in Richtung Barby.

OB begrüßt Preisträger aus Sachsen-Anhalt

Fünf Projekte aus Sachsen-Anhalt im Rahmen des Wettbewerbs „Aktiv für Demokratie und Toleranz 05“ werden am **Montag, den 18. September 2006**, im **Ratssaal** ausgezeichnet. Die Festveranstaltung wird um **11.00 Uhr** durch Oberbürgermeister Hans-Georg Otto eröffnet, der die Preisträger begrüßt. Im Anschluss sprechen kurz Uta Leichsenring vom „Bündnis für Demokratie und Toleranz“ sowie Rüdiger Fikentscher, Vizepräsident des Landtages Sachsen-Anhalt. Die Preisübergabe erfolgt im Anschluss gegen 11.35 Uhr. Künstler der Anhaltischen Philharmonie umrahmen die Veranstaltung musikalisch.

Weitere Veranstaltung zum „Tag der Zahngesundheit 2006“

In der „Villa Kunterbunt“ (Franz-Mehring-Straße 25) führt der Jugendzahnärztliche Dienst am **Dienstag, den 19. September 2006**, um **8.00 Uhr** ein „Frühstück mit guten Noten“ durch. Es gibt Käse- und Wurstbrote, garniert mit reichlich Obst und Gemüse. Nach dem Frühstück erhält jedes Kind eine Buntstiftmappe, gefüllt mit Zahnpflegematerial. Auch der Kindergarten erhält eine Überraschung zur Zahngesundheit aller Kinder.

Friedhofsverwaltung an zwei Tagen geschlossen

Auf Grund von Umstellungen im Computersystem muss die Dessauer Friedhofsverwaltung am **20. und 21. September 2006** geschlossen bleiben. Die Bürgerinnen und Bürger werden hierfür um Verständnis gebeten.

1. Dessauer Business-Kino

An geladene Gäste aus der Wirtschaft richtet sich die Einladung der IHK Halle-Dessau, des Fördervereins „Dessau-Raum für Ideen“ und der Firma Metatrain zum 1. Dessauer Business-Kino, das am **20. September 2006** ab **18.00 Uhr** in der Dessauer **IHK-Niederlassung**, Lange Gasse 3, stattfindet. Nach der ca. einstündigen Filmvorführung besteht Gelegenheit zum Gedankenaustausch. Gezeigt wird der Videovortrag „Die vier Erfolgsfaktoren für den professionellen Verkauf“ des Telefonmarketing-Experten Klaus J. Fink. Der Eintritt ist kostenfrei.

Wohngebietsfest anlässlich „5 Jahre Jugendklub Zoberberg“

Am **Samstag, 23. September 2006**, findet das diesjährige Wohngebietsfest im Stadtteil Zoberberg unter dem Motto „5 Jahre Jugendklub Zoberberg“ auf dem Gelände des Jugendklubs in der Köthener Straße statt. Organisiert wird das Fest vom Arbeitskreis „Soziale Stadt - Zoberberg“, in dem Bürger und Einrichtungen des Wohngebietes mitwirken, zusammen mit dem Stadtplanungsamt.

In der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr wird ein unterhaltsames Programm für Jung und Alt mit Kinderkarussell, Kletterwand, Kutschfahrten, Spielmobil und vielen anderen Aktionen geboten. Im Unterhaltungsprogramm sind um 14.00 Uhr musikalische Darbietungen des Chores „Viva la musica“ zu erleben, und um 16.00 Uhr wird sich der Rezitationszirkel auf der Bühne präsentieren. Das Fest findet dann um 20.00 Uhr seinen Abschluss, wenn im Saal bis 24.00 Uhr zur Jugenndisco geladen wird. Für das leibliche Wohl zum Wohngebietsfest wird natürlich bestens gesorgt sein.

7. Stammtisch für Existenzgründer

Am **Montag, den 25. September 2006**, findet im Bistro „Merci“, Am Lustgarten 6-8, um 19.00 Uhr der 7. Stammtisch für Existenzgründer statt. Thema ist die englische „Ltd.“ – eine „Falle für Existenzgründer?“.

Neuanmeldungen bitte unter Tel. 0340 204-21 80 bzw. 650 13 50, per Fax unter 0340 204-2980 oder per E-Mail unter ego.pilot@dessau.de

Beratungstag für Existenzgründer

Der Verein Alt hilft Jung e.V. und der ego.-Pilot der Stadt Dessau laden am **28. September 2006** von 9.00 bis 16.00 in das Technologie-, und Gründerzentrum in der Kühnauer Straße zu einem Beratungstag für Existenzgründer und Jungunternehmer ein. Neben Beratung zur Existenzgründung und Unternehmensfestigung bilden die Konzepterarbeitung, die betriebswirtschaftliche Bewertung von Konzeptentwürfen und Betriebsübernahmen Themenschwerpunkte des Tages.

Anmeldungen unter Tel. 0340 204-21 80, bzw. 650 13 50, per Fax unter 0340 204-2980 oder per E-Mail unter ego.pilot@dessau.de .

Wanderausstellung informiert über Gewässerschutz in Europa

Im Umweltamt im Rathausanbau (5. Etage) ist zurzeit während der Dienstzeiten des Rathauses eine Wanderausstellung zum Thema „Die neue Wasserrahmenrichtlinie – Gewässerschutz europaweit“ zu sehen.

Die Qualität unserer Fließgewässer hat sich in den letzten 15 Jahren deutlich verbessert – Mulde und Elbe sind wesentlich sauberer geworden. Eine weitere Verbesserung der Gewässerqualität, insbesondere seiner natürlichen Funktionsfähigkeit (ökologischen Qualität), setzt eine neue Herangehensweise aller Anlieger voraus.

Am 22. Dezember 2000 wurde durch die Europäische Kommission eine neue gesetzliche Grundlage, die so genannte Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) verabschiedet. Sie ermöglicht erstmals eine einheitliche und länderübergreifende Bewirtschaftung von Gewässern. Die WRRL markiert einen grundsätzlichen Richtungswechsel in der europäischen Wasserpolitik. Die kleinräumige, nutzungsorientierte Gewässerbewirtschaftung wird abgelöst durch einen ganzheitlichen und ökologisch orientierten Umgang mit der Ressource Wasser.

Die Wanderausstellung will über Einzelheiten der neuen EU-Richtlinie informieren. Dies betrifft insbesondere:

- Ergebnisse der Bestandsaufnahme von Oberflächen- und Grundwasser
- neue Wege im Gewässerschutz
- wirtschaftliche Aspekte des Gewässerschutzes
- die aktive Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Ausstellung wird noch **bis zum 29. September 2006** gezeigt.

Mendelssohn-Nachfahre in Dessau zu Gast

Am **Mittwoch**, den **20. September 2006** kommt um **18.00 Uhr** ein ganz besonderer Gast in die **Wissenschaftliche Bibliothek** nach Dessau: Dr. Cécile Lowenthal-Hensel. Sie ist eine Nachfahre des 1728 in Dessau geborenen Philosophen und Unternehmers Moses Mendelssohn. Damit gehört sie in das weit verzweigte Geäst der Familie Mendelssohn, die zum Symbolbegriff für die großartigen Beiträge deutscher Juden zur Wirtschafts-, Kunst-, Politik- und Kulturgeschichte des 18. bis 20. Jahrhunderts geworden ist.

Cécile Lowenthal-Hensel berichtet auf dieser Gemeinschaftsveranstaltung der Moses-Mendelssohn-Gesellschaft Dessau e. V. und der Anhaltischen Landesbücherei Dessau im Festsaal des Palais Dietrich über ihre Familie und natürlich aus ihrem eigenen ereignisreichen Leben.

(Ausführlichere Infos der Anhaltischen Landesbücherei Dessau als Anlage zu diesem Pressedienst!)

Interkulturelle Woche I

Kinder hören Märchen aus aller Welt in der „Märchenjurte“

Märchen und Geschichten begleiten die Kindheit von Jungen und Mädchen auf der ganzen Welt. Sie bangen gemeinsam mit ihren Helden, fürchten sich vor den bösen Mächten und freuen sich über den Sieg des Guten. Noch spannender wird es, wenn diese Märchen an ungewöhnlichen Orten erzählt werden.

In Dessau leben Menschen von allen Kontinenten der Erde. Sie alle bringen neue Märchen und Geschichten aus ihrer Heimat mit. Wer sie und ihre Märchen kennen lernen möchte, hat bald dazu Gelegenheit. Im Hof der Anhaltischen Landesbücherei (Zerbster Straße 10) wird in der Zeit vom **22. bis 29. September 2006** eine Jurte aufgebaut, in der abends von **17.30 Uhr bis 18.00 Uhr** „Gute-Nacht-Geschichten“ aus aller Welt zu hören sind.

Neben den fantasievollen Reisen in ferne Länder erfahren alle noch etwas über die Heimat der Märchenerzähler und können sich am Ende sogar in der Landessprache verabschieden.

Märchen und Geschichten aus folgenden Ländern werden gelesen:

22. September	Afrika	Mosambik	Thomas Manhique
25. September	Nordamerika	USA	Anne Berwanger
26. September	Australien		John Lazaridis
27. September	Europa	Ungarn	Thyra Schmitz-Takasz
28. September	Asien	Irak	Jeehan Taha
29. September	Südamerika	Kolumbien	Nasly Fischer

An den Vormittagen lesen übrigens die Mitarbeiterinnen der Kinderbibliothek Märchen und Geschichten von allen Kontinenten für Kinder aus den Dessauer Kindergärten.

Die „Märchenjurte“ ist ein Projekt in Zusammenarbeit der Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis (Projekt „Mixed up World“, Jugendmigrationsdienst), des Jugendamtes und der Anhaltischen Landesbücherei.

Weitere Informationen erteilen:

Susanne Kaufmann
Jugendmigrationsdienst
Tel.: 0340 6 61 27 21

Astrid Bergmann
Jugendamt
Tel: 0340 204 – 2751

Interkulturelle Woche II

„Interkultureller Pfad“ verbindet Dessauer Jugendeinrichtungen

Auch in diesem Jahr führt während der Interkulturellen Woche der „Interkulturelle Pfad“ wieder durch die Dessauer Jugendfreizeiteinrichtungen. Referenten aus vielen Teilen der Welt stellen in den Veranstaltungen ihr Heimatland unter verschiedenen Blickwinkeln vor. Der „Interkulturelle Pfad“ ist der Beitrag des Arbeitstisches „Jugend – Schule – Freizeit - Sport“ des Kommunalen Netzwerks für Zugewanderte zur Interkulturellen Woche 2006 in Dessau.

Mit den Begegnungen verknüpfen sich folgende Anliegen:

- kulturelle Vielfalt als Chance zu erkennen und zu nutzen,
- interkulturelle Kompetenzen zu vermitteln,
- fremdenfeindliche Haltungen, Intoleranz, Vorurteile und Diskriminierung bei Kindern und Jugendlichen abzubauen

Nachfolgende Einrichtungen beteiligen sich zu den dahinter aufgeführten Themen:

Schülerfreizeitzentrum	Senegal
Station Junger Techniker	Kinder in Afrika
Jugendtreff Kühnau	Nepal
Jugendtreff Georgium	Mosambik
Jugendtreff Kochstedt	Südkorea
Jugendclub Thomas Müntzer	Mosambik
Jugendclub Zoberberg	USA
Jugendtreff Waldersee	Cuba
Jugendtreff Mildensee	Ungarn

Weitere Informationen erteilen:

Susanne Kaufmann	Astrid Bergmann
Jugendmigrationsdienst	Jugendamt
Tel.: 0340 6 61 27 21	Tel: 0340 204 - 2751

Vortrag über Christian I. von Bernburg fällt aus

Wie das Museum für Stadtgeschichte mitteilt, muss der für den 17. September 2006, 15.00 Uhr, angekündigte Vortrag des Bernburgers Jürgen Weigelt: „Christian I. von Anhalt-Bernburg – (k)ein Fall für die Geschichtsschreibung?“ aus organisatorischen Gründen entfallen.